

Neue Veranstaltungsreihe bei KISS:

„Die Selbsthilfe lädt ein“

Schortens/Jever/Varel. Eine neue Veranstaltungsreihe startet die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (KISS) **am Dienstag, 14. Januar**, um 17.30 Uhr im Bürgerhaus Schortens, Weserstraße 1, mit einer Ausstellung zur „Mood-Tour 2012“: „Deutschland eine Reise – 4500 km unterwegs gegen die Depression“. An der aufsehenerregenden Goodwilltour per Fahrrad nahm aus Friesland Frau Hildebrandt aus der Selbsthilfegruppe „Lichtblick“ teil.

Bei der Eröffnung spricht Bürgermeister Gerhard Böhling ein Grußwort, und im Anschluss an die Ausstellungseröffnung gibt Marlies Hick-Mühl, Leiterin des Instituts für Meditation, Logotherapie & Existenzanalyse, im Rahmen eines Vortrags Anregungen für eine „sinnorientierte, ganzheitliche Lebensgestaltung“. Die Ausstellung zeigt auf zahlreichen Fotos professioneller Fotografen Szenen der „Mood-Tour 2012“



Tandemfahrer in Aktion (Foto: Ausstellung „Mood-Tour 2012“)

die mit Tandems 4500 Kilometer quer durch Deutschland führte. In 20 Städten kamen die Teilnehmer – unterstützt von Infoständen, Aktionen und spontanen Mitfahrern – mit zahlreichen Menschen in Gesprächen über

die Krankheit „Depression“ zusammen. In der „Stimmungstour gegen Depressionen“ radelten in den drei großen Teams Menschen mit und ohne Depressionserfahrungen. Der Initiator der „Mood-Tour“, der Bremer Künstler Sebastian Burger, eröffnet die Ausstellung im Bürgerhaus Schortens. Burger plant bereits mit seinen Mitstreitern eine „Mood-Tour 2014“.

Im Rahmen der Ausstellung bietet die KISS – Leiterin ist unter dem Dach des Paritätischen Friesland Gabriele Peest – am

21. Januar einen kostenfreien Workshop mit Marlies Hick-Mühl zum Thema „Lebensfreude gewinnen“ an.

Die mutmachende Bilder- und Textschau bleibt bis zum 27. Januar für alle Interessierten im Bürgerhaus geöffnet. Die Ausstellung endet mit dem Einpersonen-Stück „Steile Welle“ mit Marion Witt von der „Compania t“. An diesem Tag können sich die Besucher der Ausstellung zudem ab 18.30 Uhr an den Informationsständen verschiedener Selbsthilfegruppen sowie der KISS-Friesland über deren Arbeit informieren. Paritätik
Friesland 14.01.2014